

9. Mai 2005

Über 8.000 Besucher seit Eröffnung der NÖ Landesausstellung Mehr als 3.000 Gäste allein am Wochenende

Bei der NÖ Landesausstellung am Heldenberg bei Kleinwetzdorf (Bezirk Hollabrunn) wurden seit der Eröffnung am vergangenen Mittwoch, 4. Mai, bereits 8.033 Besucher verzeichnet. Allein am Wochenende kamen rund 3.300 Besucher.

Die offizielle Eröffnung der diesjährigen NÖ Landesausstellung wurde am 4. Mai von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vorgenommen. Der erste Eröffnungstag, 5. Mai, stand unter dem Motto „Schmidatal-Tag“. Neben den Ausstellungsinhalten wurde an diesem Tag auch ein besonderes kulturelles und kulinarisches Rahmenprogramm geboten. Das vergangene Wochenende wiederum stand ganz im Zeichen des Muttertags. Am Samstag wurde im Festzelt ein „Muttertagskonzert“ gegeben, am Sonntag standen bei einer Lesung zum Thema Heldentum die Heldinnen im Mittelpunkt.

Auch in den kommenden Wochen und Monaten sind im Rahmen der NÖ Landesausstellung 2005 zusätzlich zu den beiden Ausstellungsinhalten „Lauter Helden“ und „Geheimnisvolle Kreisgräben“ noch zahlreiche Sonderevents geplant. Bereits kommendes Wochenende veranstaltet beispielsweise der Club „Fit for Life“ den „Mountain-Bike Cross Country Europacup“ am Heldenberg. Am 16. Mai präsentieren sich dann wehrhistorische Gruppen verschiedener Waffengattungen der ehemaligen k.u.k. Armee 1809 bis 1918 vor Ort. Weitere Highlights sind etwa ein Auftritt der weltberühmten „Shaolin Mönche“, ein Festkonzert der Wiener Sängerknaben, ein Filmfestival, ein Sonnwendfeuer oder auch eine Sommeroper.

Die Ausstellung „Zeitreise Heldenberg“ ist die mittlerweile 33. Landesausstellung in Niederösterreich. Bei den 32 bisherigen Landesausstellungen, die seit den sechziger Jahren abgehalten wurden, konnten insgesamt etwa 8 Millionen Besucher begrüßt werden.

Die NÖ Landesausstellung „Zeitreise Heldenberg“ ist noch bis 1. November täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. An jedem Sonn- und Feiertag gibt es auch spezielle Familienführungen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Mag. Dagmar Kunert, Telefon 02742/9005-13109, e-mail dagmar.kunert@noel.gv.at, www.zeitreiseheldenberg.at.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at